

Stellungnahme:

CHIRON Bio-Hanföl 250ml erhält in der Oktober-Ausgabe von Öko-Test die Note ungenügend

Die Gründe für die Abwertung sind:

1. Ermittelte aromatische Kohlenwasserstoffe MOAH.
Der ermittelte Wert an MOAH von 1,4mg/kg liegt unter dem gesetzlichen vorgeschriebenen Grenzwert von 2,0mg/kg.
2. Ein „erhöhter“ Wert an PAXs
*Der als erhöht angegebene Wert von den PAXs liegt laut Analyse von Öko-Test bei 4,33µg/kg. Wir liegen mit über 50% **weit unter dem gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwert** von 10,0µg/kg.*
3. Ein „stark erhöhter“ Wert an Mineralölbestandteilen MOSH.
*Bei den MOSH gibt es den sogenannte Orientierungswert, **der nicht als gesetzlicher Grenzwert zu verstehen ist**, und der mit 13,0mg/kg empfohlen wird. Der Wert an MOSH wurde mit 13,7mg/kg ermittelt. Somit liegen wir mit 0,7mg/kg leicht über dem aktuellen Orientierungswert.*
4. Bei sonstigen Mängeln wurde die Lackierung des Deckels moniert.
Eine Kontamination mit dem Hanföl wurde nicht nachgewiesen. Wir haben den Produzenten kontaktiert und um eine Nachbesserung gebeten. Eine Stellungnahme vom Hersteller steht noch aus.

*Bei sämtlichen genannten Abwertungskriterien von Öko-Test haben wir **alle gesetzlichen Grenzwerte eingehalten** und zum Teil **weit unterschritten**.*

***Unser Hanföl ist verkehrsfähig und bedenkenlos verzehrbar.** Einträge in die Lebensmittel, die auf Grund der inzwischen stark zugenommen Umweltverschmutzung stattfinden, sind nur bedingt zu vermeiden.*

*Für uns ist es nicht nachvollziehbar, warum Öko-Test trotz Einhaltung der gesetzlichen Grenzwerte eine so radikale, schlechte Bewertung vornimmt. Zudem sind wir verwundert, warum bei der THC-Bewertung aller Hanföle der vorläufige ARfD-Orientierungswert herangezogen wurde und deshalb 70% der Hanföle in der Bewertung abgestuft wurden. Vor allem vor dem Hintergrund, dass am Ende des Berichts von Öko-Test erwähnt wird, dass ab dem **01.01.2023** erstmals die neuen gesetzlichen Grenzwerte für THC in Lebensmitteln eingeführt werden.*

Auf der Grundlage dieser neuen verbindlichen THC-Grenzwerte sind dann alle untersuchten Hanföle bedenkenlos verkehrsfähig.

Wir bedauern die einseitige Berichterstattung und können die Bewertungen nicht nachvollziehen. Zudem ist es für uns unverständlich warum andere Hersteller auf Grund des vorläufigen ARfD - Orientierungswerts abgewertet wurden.